

Öltank kommt weg

Pfälzer Unternehmen übernimmt kostenlos die Entsorgung

ARMSHEIM. „Es ist erfreulich, dass es immer wieder Eisenbahninteressierte gibt, die bei einem Besuch im Stellwerk sehen, was noch alles zu tun ist, und sich spontan entscheiden, den Förderverein Altes Stellwerk Armsheim zu unterstützen“, so dessen Vorsitzende Barbara Reif. Angelo Lenhart, Inhaber der Firma Demontage Lenhart, habe sich bei seinem Besuch im Stellwerk spontan bereit erklärt, „die Entsorgung des alten Öltanks des Stellwerks kostenlos vorzunehmen“, berichtet Reif, die dem Unternehmer dafür ein „herzliches Dankeschön“ ausspricht.

Zu Beginn seiner Arbeit vor drei Jahren hatte der Förderverein schon einmal einen Kostenvorschlag für die Entsorgung eingeholt, dies letztendlich aber aus Kostengründen zurückgestellt. Inzwischen wird der Platz im Nebenraum des Stellwerkes aber für die Lagerung von Materialien gebraucht, sodass im Vorstand schweren Herzens die fachgerechte Entsorgung des Tanks beschlossen wurde. Die neue Inbetriebnahme wäre nach den gel-



Der alte Öltank am Stellwerk Armsheim gehört bald der Vergangenheit an.

Foto: Barbara Reif/VRM Lokal

tenden Sicherheitsrichtlinien kostenintensiv gewesen.

Zudem wird das Stellwerk nicht mehr täglich genutzt, was eine durchgängige Heizung aus Sicht des Vereins nicht erforderlich macht. Hinzu kommt, dass der Ölofen nicht aus der Entstehungszeit stammte. Zu Beginn des Stellwerkes wurde nach Erzählungen älterer Weichenwärter mit Koks geheizt, den die Weichenwärter selbst von zu Hause mitgebracht hatten.

Die nächsten Öffnungszeiten sind jeweils am zweiten Sonntag im Monat von 13 bis 16 Uhr: Zum einen am Tag des Offenen Denkmals, der in diesem Jahr am 12. September stattfindet, zum anderen am 10. Oktober. Weitere Öffnungen sind in diesem Jahr nicht mehr vorgesehen.

